

- FORUM 2 - Förderbereich Wirtschaft

Elisabeth Groß, Auftaktveranstaltung 20. Oktober 2014



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT



EUROPÄISCHE UNION

Ziel und Zielgruppen

Stärkung der **Wettbewerbsfähigkeit** von Erwerbstätigen und mittelständischer Wirtschaft (spezifisches Ziel A 5.1)

Zielgruppen:

- Beschäftigte
- Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)
- (potenzielle) Gründer/innen
- Personengruppen, die für die Fachkräftesicherung ein besonderes Potenzial darstellen, bspw. Menschen mit Migrationshintergrund, ältere Beschäftigte

Steuerung

Indikatoren

- Outputindikatoren:
 - Erwerbstätige, auch Selbständige (Leistungsrahmen)
 - KMU
- Ergebnisindikatoren:
 - Qualifikation erlangt / Lernergebnis
 - qualifizierte Unternehmensentwicklung

Monitoring

- Stammblattdaten (über ifa3 hochladen)

Förderstruktur: Programme

- Einfache Fördertatbestände, für eine Vielzahl von Teilnehmenden geeignet und zugänglich
- Ziele, Inhalte, Art und Höhe der Förderung feststehend
- Durchführungszeitraum i.d.R. max. 12 Monate
- Programmlaufzeit i. d. R. mehrjährig
- Antragstellung jederzeit und entsprechend dem individuellen Bedarf vor Ort

Fachkursprogramm

- Berufliche Anpassungsfortbildungen von 8-240 UE
- Förderschwerpunkt für Ältere ab 50 Jahren
- Förderschwerpunkt Elektromobilität

NEU u.a.: Kurszeitraum max. 12 Monate, Mindest- und Höchstbetrag der Bewilligung, Lernergebnis feststellen (qualifizierte TN-Bescheinigung)

Coachingprogramm für KMU (in Planung)

u. a. zu

- Innovationsvorhaben
- Wachstumsorientierung von frauengeführten Unternehmen
- Unternehmensübergaben
- Fachkräftesicherung, z. B. lebensphasenorientierte Personalpolitik, Diversity- und Gesundheits-Management
(Kohärenz: ESF-Bundesförderung: "unternehmensWert: Mensch")

Förderstruktur: Projektaufrufe

- greifen aktuelle Themen und Bedarfe auf (in A 5.1)
 - einige Projektaufrufe bereits veröffentlicht auf www.esf-bw.de
- Anträge stehen im Wettbewerb miteinander - Antragsfrist
- geeignet zur Bearbeitung komplexer Inhalte, mit bis zu 3-jähriger Laufzeit
- Intensive Maßnahmen für Teilnehmer/innen und KMU, weniger Motivierungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen

Förderstruktur: Projektaufrufe (Forts.)

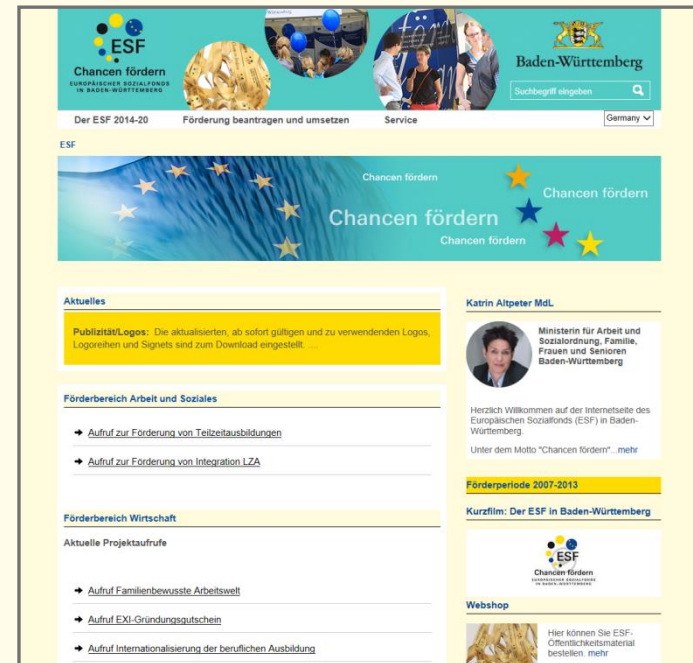
- Projektaufrufe sollen Themenstellung und deren Bearbeitung vor Ort anschieben mit dem Ziel, eine nachhaltige Verankerung ohne finanzielle Unterstützung zu befördern.
- Projektaufrufe erfolgen sukzessive: ESF-Mitteleinsatz soll sich über die gesamte Förderperiode erstrecken.

Querschnittsziele für Projekte und Programme

- Gleichstellung von Frauen und Männern
 - Beitrag zur gleichen wirtschaftlichen Unabhängigkeit von Frauen und Männern
- Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung
 - Individuell bzw. sozial benachteiligte Personengruppen sollen die gleichen Chancen zur Teilnahme an der Förderung haben wie Personen, die mit diesen Herausforderungen nicht konfrontiert sind.
- Nachhaltigkeit
 - im Sinne des Schutzes der Umwelt und der Verbesserung ihrer Qualität
- Transnationale Kooperation

Aktuelle Informationen per...

- **Website:** www.esf-bw.de
- **Newsletter-Abo** (über Website)
 - Mails zu aktuellen Aufrufen und Programmen
 - Newsletter
- **Mail:** esf-wirtschaft@mfw.bwl.de



Ihre Fragen?

Vielen Dank für Ihr Interesse!